



Landeshauptstadt
Mainz

Niederschrift

über die Sitzung

des Ortsbeirates Mainz-Lerchenberg

am 14.11.2013

Anwesend

- Vorsitz

Westrich, Sissi

- Ortsbeiratsmitglieder

Baum, Detlef Dr.
Bödige, Rudolf
Laib, Paul
Lohmann, Jörg (ab TOP 2)
Rexrodt, Dirk-Michael Dr.
Rosenzweig, Kirstin
Schappert, Ingrid
Schulz, Frank
Schulz, Klaus
Schütrumpf, Otto
Zorn, Horst

- Verwaltung

Korte, Gilbert, Werkleiter GWM

- Schrifführung

Bermeifinger, Peter

Entschuldigt fehlen

- Ortsbeiratsmitglieder

Rudolf, Inge Dr.
Wunderlich, Karlheinz A.

- Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme

Schönig, Hannsgeorg

Tagesordnung

a) öffentlich

1. Resolution Grillhütte (CDU, SPD, FDP, Grüne, ödp)
2. Bücherei-Container

Anträge

3. Wochenmarkt Einkaufszentrum (SPD)
4. Bauplanung Nino-Erné-Straße (CDU)
5. Einwohnerfragestunde
 - 5.1. LE 2
6. Sachstandsberichte
 - 6.1. Sachstandsbericht zu Antrag 1313/2013 CDU, Ortsbeirat Mainz-Lerchenberg
 - 6.2. Ergänzender Sachstandsbericht zu Antrag 0702/2013, SPD
7. Mitteilungen
 - 7.1. Kinderstadtplan
 - 7.2. Dreck-weg-Tag

b) nicht öffentlich

8. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
9. Mitteilungen
10. Stadtteilmittel

Die Vorsitzende eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 1 **Resolution Grillhütte (CDU, SPD, FDP, Grüne, ödp)**

Der Ortsbeirat verabschiedet die Resolution einstimmig.

Punkt 2 **Bücherei-Container** **hier: Berichterstattung der GWM**

Anhand von Plänen erläutert Herr Korte die Planungen der Verwaltung für die Unterbringung der Stadtteilbücherei in einem „Containerpark“, der im Bereich der ehem. Hausmeisterwohnung errichtet werden soll.

Die Verwaltung ist erfreut, dass man das Bücherangebot für die Lerchenberger weiterhin erhalten kann und man mittelfristig versuchen wird, die Stadtteilbücherei an die Grundschule an- bzw. einzubinden.

Anträge

Punkt 3 **Wochenmarkt Einkaufszentrum (SPD)** **Vorlage: 1732/2013**

Prof. Baum begründet den Antrag, der wie folgt ergänzt wird:

„Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob und wie im Einkaufszentrum...“

Herr Lohmann fordert, dass keine Obst- und Gemüsestände vorgesehen werden sollen, da dies Konkurrenz für die vorhandenen Geschäfte bedeutet.

Herr Dr. Rexrodt verweist auf die Bestimmungen und Vorgaben der städtischen Marktsatzung und, dass das vorhandene Platzangebot evtl. zu gering sein könnte.

Herr Zorn erklärt, dass die SPD mit den Betreibern des Gemüseladens und des Nahkaufs bereits vorab Kontakt aufgenommen habe und von diesen grundsätzlich Zustimmung signalisiert wurde.

Der ergänzte Antrag wird einstimmig (12:0:0) an die Verwaltung mit der Bitte um weitere Veranlassung überwiesen.

Punkt 4 **Bauplanung Nino-Erné-Straße (CDU)**
Vorlage: 1735/2013

Herr Lohmann begründet den Antrag für die CDU anhand eines Planes und bittet die Verwaltung den Ortsbeirat -ggf. in einer Sondersitzung- über die seit der Beteiligung des Ortsbeirates im Mai 2013 vollzogenen Änderungen und die Gründe hierfür umgehend zu informieren.

Er streicht heraus, dass die vorgeschlagenen Änderungen notwendig sind, um von vorneherein eine schlüssige und abgestimmte Planung zu erreichen.

Dr. Baum erklärt, dass er keine Notwendigkeit erkennen könne, dass der Ortsbeirat, der im Übrigen schon im laufenden Verfahren seine Meinung kundgetan habe, Einzelinteressen vertreten solle. Jeder Bürger hat die Möglichkeit, seine Bedenken und Anregungen im aktuell laufenden Offenlageverfahren der Verwaltung mitzuteilen.

Dr. Rexrodt hält die geforderte neue Wegeführung/Erschließung für überzeugend.

Herr Laib bezeichnet den Fuß- und Radweg in seiner derzeitigen Form als erhaltenswert.

Die Vorsitzende teilt mit, dass die Verwaltung die Erschließung aus Gründen der Ökologie (Erhaltung des Waldbestandes) und wegen der Kosten wie geplant umsetzen möchte. Im Übrigen sei der Ortsbeirat bereits im Mai 2013 im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange angehört worden und habe seine Bedenken und Anregungen von 2011 nochmals bekräftigt.

Der Antrag wird mehrheitlich mit 6:5:0 Stimmen beschlossen und an die Verwaltung mit der bitte um weitere Veranlassung überwiesen.

Herr Bödige hat an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen.

Punkt 5 **Einwohnerfragestunde**

Punkt 5.1 **LE 2**

Die Vorsitzende beantwortet 2 Fragen einer Bürgerin bzgl. LE 2 und der von der CDU beantragten neuen Straßenführung und ergänzt, dass es kein Votum seitens aller Anlieger für die beantragten Änderungen gibt.

Punkt 6 **Sachstandsberichte**

Punkt 6.1 **Sachstandsbericht zu Antrag 1313/2013 CDU, Ortsbeirat Mainz-Lerchenberg;** **hier: Krähenplage** **Vorlage: 1633/2013**

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Dez V vom 30.10.13, 17 17 00 66 LER.

Punkt 6.2 **Ergänzender Sachstandsbericht zu Antrag 0702/2013, SPD** **hier: Tizianwiese**

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Dez. IV vom 17.10.13, ohne AZ.

Punkt 7 **Mitteilungen**

Punkt 7.1 **Kinderstadtplan**

Kenntnisnahme des Schreibens des Amtes 51 vom 09.09.13, ohne AZ.

Die Vorsitzende wird notwendige Änderungen dem Jugendamt umgehend zur Einarbeitung in den Plan mitteilen.

Punkt 7.2 Dreck-weg-Tag

Die Vorsitzende informiert über den Termin am Samstag 05.04.2014.

Ende der Sitzung: 20:35 Uhr

gez. Sissi Westrich

.....
Vorsitz

gez. Peter Bermeitinger

.....
Schrifführung